



PM 06 / 15-03-2018

Presse-Information

Seepanorama in Szene gesetzt

An der Südostspitze der Insel Mainau eröffnet sich den Besucherinnen und Besuchern ein weites Seepanorama über die sanft wiegenden Bodenseewellen hin zu den Gipfeln der Vorarlberger Alpen. Besonders eindrucksvoll ist der Blick vom Hochplateau des Eilands. Hier haben die Gärtnerinnen und Gärtner einen neuen Parkbereich gestaltet, der zum Verweilen einlädt und das Seepanorama in Szene setzt.

Besondere Ausblicke in die Bodenseelandschaft gibt es mannigfaltig im Park des botanischen Gartens Mainau, dieser aber lädt in besonderer Weise zum Verweilen ein. Schon die Gestaltung der neuen Anlage aus dem natürlichen Material Holz soll in den Besucherinnen und Besuchern ein Gefühl der Entspannung wecken. In organischen Formen schmiegen sich unterschiedliche Ebenen mit Sitz- und Liegegelegenheiten an den steil abfallenden Hang zwischen Italienischem Rosengarten auf dem Hochplateau und Rhododendronhang im Ufergarten an und greifen somit auch die Silhouette der Wellen des darunterliegenden Sees auf. „Die Holzpanele wurden aus Douglasien aus dem zur Mainau gehörenden Wald auf dem angrenzenden Festland gefertigt“, verrät Gartendirektor Markus Zeiler. Aussichtsplattform, Sitz- und Liegeflächen gehen fließend ineinander über. Schatten spendet unter anderem ein Mammutbaum, den Großherzog Friedrich I. von Baden, einige Zeit nachdem er im Jahr 1853 die Insel erwarb, anpflanzen ließ. „Angelehnt an die großherzogliche Zeit ist auch die Bepflanzung mit subtropischen Gewächsen“, erklärt Markus Zeiler das gärtnerische Konzept der Anlage und ergänzt: „Als das großherzogliche Paar die Insel als Sommersitz nutzte, war es in Adelskreisen in Mode, subtropische Gärten mit Palmen in Kombination mit Rosen anlegen zu lassen.“ Somit umrahmen Pflanzen wie Feigen und Bananenstauden ab dem Frühsommer 2018 den neugestalteten Ausblick über den Bodensee und lassen einmal mehr den Charme der Riviera über die Mainau wehen.

Weitere Informationen für MedienvertreterInnen:
Mainau GmbH, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel.: 07531/303-138,
Fax: 07531/303-160, E-Mail: presse@mainau.de